

## Accepted Manuscript

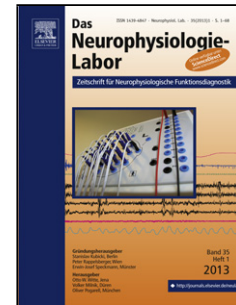
Title: Regionale bzw. umschriebene Veränderungen im EEG

Author: Frank Böhme

PII: S1439-4847(16)30017-5

DOI: <http://dx.doi.org/doi:10.1016/j.neulab.2016.09.001>

Reference: NEULAB 10221



To appear in:

Received date: 5-9-2016

Accepted date: 8-9-2016

Please cite this article as: F. Böhme, Regionale bzw. umschriebene Veränderungen im EEG, *Neurophysiologie-Labor* (2016), <http://dx.doi.org/10.1016/j.neulab.2016.09.001>

This is a PDF file of an unedited manuscript that has been accepted for publication. As a service to our customers we are providing this early version of the manuscript. The manuscript will undergo copyediting, typesetting, and review of the resulting proof before it is published in its final form. Please note that during the production process errors may be discovered which could affect the content, and all legal disclaimers that apply to the journal pertain.

Regionale bzw. umschriebene Veränderungen im EEG

## Regionale bzw. umschriebene Veränderungen im EEG

Frank Böhme

Klinik für Neurologie, Klinikverbund Kempten-Oberallgäu gGmbH, Robert-Weixler-Strasse 50, 87439 Kempten

Email: Frank.Boehme@klinikum-kempten.de

### Zusammenfassung

Das Wissen über das Ten-Twenty-System, den Elektrodenbezeichnungen, den technischen Parametern (Differenzverstärker-/Polaritätsprinzip) und der Identifizierung von Artefakten wird in diesem Artikel überwiegend als vorausgesetzt angenommen. Der sog. „Herd“ oder „Fokus“ in einer EEG-Ableitung kann durch die sichere Anwendung von Verschaltungen bzw. Montagen im digitalen EEG relativ sicher identifiziert werden. Die genaue Beobachtung des Patienten und eine unterstützende Dokumentation während der EEG-Ableitung sind zwingend und vermeiden Fehlinterpretationen bei der Befundung.

### Schlagwörter

EEG-Ableitung, umschriebene oder regionale Veränderungen, Montage, Phasenumkehr.

### Summary

The knowledge about the Ten-Twenty-System, the designation of the electrodes, the technical parameters (differential amplifier, the principal of polarities) and the identification of artifacts are presupposed in this article. The so-called "focus" in an EEG derivation can be revealed with high probability by applying connections or assembly in a digital EEG. To avoid misinterpretations of the report, it is mandatory to observe the patient very well and documentary while EEG derivation.

### Keywords

electroencephalogram, circumscribe and regional variations, assembly, phase inversion.

### 1. Einleitung

Die Begriffe „Herd“ (vorwiegend für Verlangsamungen) und „Fokus“ (vorwiegend für Erregungssteigerungen) werden im engeren Sinne als pathologisches Ereignis in einer EEG-Ableitung benutzt. Da das EEG von der Kopfoberfläche nicht die Auflösung einer invasiven Ableitung besitzt (nicht fokal genug) und der Herdbefund eher Verwendung als klinisch-neurologischer Befund findet, sollte besser von regionaler oder umschriebener pathologischer Veränderung gesprochen werden. Bildgebende neuro-radiologische Verfahren können eine genauere Lokalisation dokumentieren, aber eine eventuelle Funktionsstörung der neuralen Strukturen erkennt vorwiegend das EEG. Nicht selten wird von einem „epileptogenen Fokus“ gesprochen. Wenn der regionalen Verlangsamung aus den o.g. Gründen die Bezeichnung Herd nicht zuträglich ist, dann sollte auch bei allen anderen „fokalen“ Ereignissen eher regional oder umschrieben (Bsp.: umschriebene epilepsietypische Muster) als Bezeichnung vorausgehen. Es bleibt abzuwarten welche Begrifflichkeiten letztendlich im neurophysiologischen Alltag verbleiben.

Nicht jedes regional oder umschrieben (nachfolgend zusammengefasst als regional bezeichnet) abweichende Graphoelement ist gleich eine pathologische Veränderung. Die Artefaktkontrolle und

Download English Version:

<https://daneshyari.com/en/article/5571781>

Download Persian Version:

<https://daneshyari.com/article/5571781>

[Daneshyari.com](https://daneshyari.com)